

Im Juni 2022 hat der Grosse Rat eine substanzielle Finanzspritze von 40 Mio. CHF für die MCH Group beschlossen, um deren langfristige Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit am Standort Basel zu sichern. In letzter Zeit hört man von zahlreichen offenbar wirtschaftlich motivierten Entlassungen bei der MCH in Basel.

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Basler Regierung, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie viele Mitarbeitende aus welchen Bereichen/Funktionen wurden seit dem Beschluss tatsächlich mit einer (Teil-)Kündigung konfrontiert und welche Gründe liegen diesen (Teil-)Entlassungen zugrunde? Wie sind diese begleitet (abmildernde Massnahmen für die Gekündigten, Einbezug der Sozialpartner etc.)?
2. Wie hat sich die Situation der MCH Group seit dem Grossratsbeschluss vom 22. Juni 2022 entwickelt? Bitte insbesondere die Entwicklung und Prognosen der finanziellen Kennzahlen und die allgemeine Geschäftsentwicklung darlegen.
3. Der Aktienkurs der MCH Group entwickelt sich nicht erfreulich. Welche Massnahmen hat die Regierung in Zusammenarbeit mit der Unternehmensführung ergriffen, um diesem Negativtrend entgegenzuwirken?
4. Wie sieht die langfristige Strategie der MCH Group aus? Welche konkreten Pläne bestehen (namentlich in Bezug auf den Standort Basel), um die finanzielle und operative Stabilität des Unternehmens zu sichern, zu verbessern und für die Zukunft auszurüsten?
5. Besonders interessiert die zukünftige Nutzung und Entwicklung der Infrastruktur der MCH Group in Basel, wie zum Beispiel die Messehallen und das Kongresszentrum. Wie sieht die mittel- und langfristige Strategie aus und welche Pläne gibt es hier, um diese Einrichtungen optimal zu nutzen und möglicherweise neue Geschäftsmodelle zu etablieren?

Ich danke der Regierung im Voraus für die detaillierte Beantwortung dieser Fragen.

Andrea Elisabeth Knellwolf